

Jahr	Projekt (Laufzeit)	Ziel/Beschrieb	Projektleiter in Kondopoga
2015	Rehabilitationszentrum der NGO „Überwindung“ (abgeschlossen)	Verbesserung der Behandlung und Rehabilitation von Menschen mit psychischer Erkrankung. Massnahmen zur Förderung der Toleranz gegenüber kranken Menschen und damit die Einhaltung des verfassungsmässigen Schutzes dieser Menschen. Seminar für die Erlangung dieser Fähigkeiten und Sanierung der Tagesstätte „Überwindung“: neue Fenster und Eingangstüre,	Dr. med. Roman Unukainen Präsident der NGO
2015	Folklorefest und Volkstraditionen (abgeschlossen)	Wiederentdeckung und Förderung der Traditionen des russischen Nordens – zum Beispiel Sprache, Volksfeiertage, Trachten, Lieder – die in der kommunistischen Zeit völlig untergegangen waren	Olga Tokunova
2015	Medizin für die Seele (abgeschlossen)	In diesem Projekt der lutherischen Kirche Kondopogas ging es darum, Familien mit Pflege- und Adoptivkindern in ihrer oft schwierigen Situation zu unterstützen, egal welchem Glauben sie angehören. Es ging aber auch darum Menschen mit gleichartigen Problemen zusammen zu bringen und ihnen aufzuzeigen, dass sie nicht alleingelassen werden mit ihrer Bürde. Kleine gemeinsame Feste mit den Kindern zusammen lassen belastende Zeiten erträglicher werden.	Pfarrer V.S. Lysenko
2015	Suppentag Herrliberg (abgeschlossen)	Die Hälfte der Einnahmen aus diesem Anlass wurde unserer Vereinigung überwiesen, um unsere Arbeit in Kondopoga zu unterstützen. Wir durften auch	Beide Kirchgemeinden von Herrliberg

einen Stand einrichten, an dem Kondopogerinnen in ihrer traditionellen Tracht Handarbeiten aus Karelien verkauften, Ebenso wurde ein Info-Stand Unserer Vereinigung betrieben.

2015 Weihnachtsmarkt
Herrliberg

(abgeschlossen)

Zum ersten Mal betrieben wir einen Stand mit Handarbeiten aus Karelien. Der Erlös ging vollumfänglich an unsere Vereinigung und floss in diverse Projekte.

Ruth Annen, Herrliberg